



Bewegt leben.
Wir für den Breitensport!

P r o t o k o l l

2. Sitzung des Startteams

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Datum/ Uhrzeit	01.02.2023, 11:00 bis 12:00 Uhr
Ort	Digital/Teams
Anwesend	Carina Auth, Dirk Henning, Gabriele Poste, Florian Klug, Dennis Hebben, Carina Kuhnt, Nadine Frey, Alber Popova
Entschuldigt	Simone Gärtner
Leitung	Dennis Hebben
Protokollführung	Alber Popova

TOP 1 Mitgliederwechsel im Startteam

Da es im Startteam einen Mitgliederwechsel gab, geht Dennis Hebben nach der Begrüßung auf die Änderungen des Teams ein. Carina Kuhnt verlässt das Startteam des neunten Handlungsfeldes und ist seit dem 31. Januar 2023 Mitglied des Startteams des zehnten Handlungsfeldes. Je nach Auslastung wird sie weiterhin die Sitzungen des Startteams des neunten Handlungsfeldes begleiten. Alber Popova (Landessportbund NRW e.V. – Referent) ersetzt Carina Kuhnt und ist seit dem 31. Januar 2023 neues Mitglied im Startteam des neunten Handlungsfeldes. Anschließend stellt sich Alber Popova den Kolleginnen und Kollegen vor.

TOP 2 Fokussierung im Handlungsstrang Breitensport

Nachdem sich alle Anwesenden vorbereitend auf die Sitzung drei für sie besonders relevante Inhalte aus dem Handlungsstrang "Breitensport im Sportverein" ausgesucht und mitgebracht haben, entscheidet sich das Startteam die Inhalte übersichtlich nach den Kriterien "kurzfristig (bis 2025)", "mittelfristig (bis 2027)" und "langfristig (bis 2032)" zu priorisieren.

Basierend auf den Ursprungsgedanken des Breitensports soll das Image modernisiert und mit positiven Assoziationen in Verbindung gebracht werden. Da der Breitensport der Motor des organisierten Sports ist, soll eine positive öffentliche Wahrnehmung forciert werden, die beispielsweise die Geselligkeit und Freude im Rahmen des Vereinssports betont. Damit geht einher,



dass die Leistungen und Mehrwerte des Breitensports veröffentlicht und verbreitet werden. All dies soll dazu führen, dass in kurzfristiger Perspektive “Feuer” für den Breitensport entfacht sowie eine neue Wertschätzungs- und Anerkennungskultur ausgebaut wird.

Das Startteam ist sich einig, dass der organisierte Sport in Zukunft auf veränderte Motive zum Sporttreiben proaktiv agieren muss. So wird eingeschätzt, dass eines der Hauptmotive für das Sporttreiben im Sinne eines Wandels von “Sport” zu “Sportivity” (Zukunftsinstitut, 2014) mehr Gesundheit und immer weniger Leistungssport sei. Um dieser Nachfrage gerecht zu werden, priorisiert das Startteam das Thema “Mega-Trends” unter der Kategorie “kurzfristig”. Mit der Perspektive eines “Fachkräftesystems Breitensport”, wird die mittelfristige Absicherung eines Auf- und Ausbaus der personellen Ressourcen festgehalten.

Das Startteam fasst zusammen, dass sich die ersten Schritte in der gemeinsamen Arbeit auf die positive Wahrnehmung des Breitensports fokussieren, die verdeutlichen, dass der Breitensport bereits große Klammern in Bezug auf wichtige Themen setzt. Das Projekt “Spor(t)light” des Landessportbundes NRW e.V., welches ausgewählten Sportvereinen dabei hilft mediale und kommunikative Kompetenzen auf- und auszubauen, kann dabei als Orientierungspunkt dienen. Unter Beachtung der an dieser Sitzung besprochenen Prioritäten, will das Startteam die weiteren Handlungsstränge “Gesundheit” und “Netzwerke/Kooperationen” bearbeiten.

TOP 3 | Terminvereinbarung

Die Mitglieder*innen des Startteams vereinbaren sich darauf, am 15. Februar 2023 die Themen “Breitensport im Sportverein” weiter zu konkretisieren und “Gesundheit” zu bearbeiten. Jedes Mitglied wählt dazu im Vorfeld drei für ihn besonders relevante Inhalte aus dem Konzept aus.

